

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Pyrotechnia seriae recreationis - Karlsruhe 402

Krembs, Mathias

[S.l.], 1692

Caput VIII

[urn:nbn:de:bsz:31-101681](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-101681)

Caput VIII.

Wie man die Licht Kugeln
verfertigen soll.

Dieses auf Kugeln werden gemeiniglich
gemacht, dumm so muß man hier ob
beschriebenes Kündes balden schickes ein
mal so beliebig einstecken, es mag sein
die hier 4. Blätter in der Kündes ein bester
weines auf der außers Kündes bester
kleinsten balden schick, 4. Blätter einstecken

gutes Zinckel geschickter werden, werden selb
 schreydig in einem gewäss, und inwendig der
 Dinstenall geschickel, dem schlägt man die
 Dinsten, man wass, dinsten eines wassers
 ein händig geschickel, diele ein, die leylaber
 legt man ein geschickel und Granate
 hinein, wie bey dem feuerbeil, die geschickel
 schlägt, setzt der Dinsten oben herum
 drauff, und siebel die leggen übereinander,
 geschickel selb geschickel; Alsdem über-
 stricht man die geschickel mit dem beil
 geschickel, und schlägt nach proportion der.

glen
 inig
 um
 hilt
 geschickel
 um
 geschickel
 geschickel

268.

Kugel d'fluy hinein, und selbe zubehalten
mit 1. oder 2. Ringen, wie selbe Kugel
auf die Zinn drücker stehet;

NB. Dieß ist ein bequemes Verfahren
woll zu machen, daß man oben kein
Luft, damit kein Dampf der Zinn
drücker kömmt, sonst kosteucht der fluy
in bestanden, in der Kugel, und was ist
dießelbe über, daß endlich die Kugel
von
bestanden effect nicht weniger
ist; und ein jeder fluyiger
drücker soll ab selbten wissen, welches
immer nicht die Luft, welche Fig. 27. et 28.

Figure

z 69.

Profil.

Figura

z 7.



Handwritten notes in a cursive script, partially visible on the left edge of the page.

270.



Figur

271.

Figura

28.



274.



3

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12

Solgen Verschiedene Liebst Kugeln Sätze.

1.

⊙	—	20. th.
↑	—	9. th.
gA	—	4. th.
*	—	3. th.
⊙	—	1 $\frac{1}{4}$ th.

3.

⊙	—	32. Loff.
↑	—	16. Loff.
gA	—	8. Loff.
⊙	—	4. Loff.
⊙	—	2. Loff.

2.

⊙	—	8. Loff.
↑	—	2. Loff.
gA	—	4. Loff.
⊙	—	2. Loff.
*	—	1. Loff.
⊙	—	2. Loff.

4.

⊙	—	4. th.
↑	—	1 $\frac{1}{4}$ th.
gA	—	$\frac{1}{4}$ th.
⊙	—	$\frac{1}{2}$ th.
⊙	—	$\frac{1}{2}$ th.